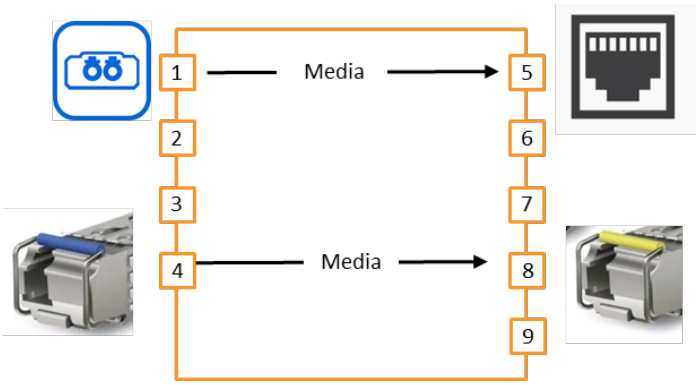
AGGREGIERUNG VON LINKS, ÄNDERUNG DES MEDIUMS UND/ODER DER GESCHWINDIGKEIT

PROBLEM:

Oft werden Sichtbarkeits- und Sicherheitsgeräte im Appliance-Format mit einer bestimmten Anzahl und Art von Ports verkauft: Kupfer- und Faser-Ports, Single-Mode, Multi-Mode, 1g/10g/40/100g… Dasselbe passiert mit Tools, die als Lizenzen für virtuelle Maschinen verkauft werden, die letztlich über generische Server mit den gleichen Verbindungscharakteristiken laufen.

Dabei können die Punkte für die Erfassung von Datenverkehr, die für die korrekte Funktionsweise dieser Tools interessant sind, äußerst unterschiedlich sein und verschiedene Medien nutzen, weshalb die Leistung dieser Tools oft nicht voll ausgeschöpft wird. Hinzu kommt, dass, wenn wir das Tool tatsächlich an all diese interessanten Ports anschließen, es unter nicht relevantem oder wiederholtem Traffic zusammenbrechen würde.

SCHEMA:



Exclusive Networks Deutschland GmbH I Hardenbergstraße 9a I 10623 Berlin
Tel +49 (30) 325131 - 0 I info@exclusive-networks.de

AGGREGIERUNG VON LINKS, ÄNDERUNG DES MEDIUMS UND/ODER DER GESCHWINDIGKEIT

LÖSUNG:

Die Aggregator- und Packet Broker-Geräte von Gigamon ermöglichen es, eine große Anzahl Ports verschiedener Medien und Geschwindigkeiten anzuschließen, indem sie den Umstand nutzen, dass diese im sfp/sfp+/qsfp-Format sind, und diesen aggregierten Traffic mit einer anderen Schnittstelle mit einer anderen Geschwindigkeit und einem anderem Medientyp herauszuholen. So können wir zum Beispiel über 1g-Kupferschnittstellen und 1g-Single-Mode-Fasern eintreten und über 10g Multi-Mode mit Signalwiederherstellung austreten.

Zusätzlich können wir Filter (L2-3-4-7), Deduplikation und andere Techniken zur Reduzierung der versendeten Bandbreite anwenden, um einen Ausfall der Tools zu vermeiden.

Bei der Gestaltung der Lösung muss beachtet werden, dass die Zielschnittstelle nicht überlastet wird. Eine Aggregation von 1Gb-Schnittstellen kann einfach auf einer 10Gb-Schnittstelle abgebildet werden, aber im umgekehrten Fall würden wir den Port überlasten, wenn wir keine Traffic-Filter anwenden.

LIZENZEN:

- Flow Mapping

Exclusive Networks Deutschland GmbH I Hardenbergstraße 9a I 10623 Berlin
Tel +49 (30) 325131 - 0 I info@exclusive-networks.de